

Inhalt

Zum Thema dieses Buches	11
I. Krieg oder Frieden	13
1. Die gefälschten Leserbriefe	15
2. Die Studentenrevolution in Braunschweig und der NS-Reichsleiter	18
3. Die Studentenrevolution, Pop-art und Happenings	26
Pop-art und die Kunststudenten	26
Die »Ad-hoc-Gruppe Uhlenbusch«	31
Mühl, das Schwein und die Nackte	34
Pastor Niemöller im Audimax der TH	36
Die »Revolutionäre« brüllen die Baugeschichtsvorlesungen nieder	38
Die Kritik eines Studentenrevolutionärs über meine KleinplastikenAusstellung	44
4. »Zwischen Krieg und Frieden«	47
Christlicher Verein Junger Männer, Bekennende Kirche und Zusammenbruch des Dritten Reiches	47
Medizinstudium, Kunstgeschichte und die »Ölbaumspende« für Israel	53
Das Bildhauerstudium an der Kunstakademie in Stuttgart 1952–56	57
5. Meine Reliefs für das Kennedy-Center in Washington	63
6. Meine Frühwerke, mein erster Kunstskandal	85
Die zerstörerische Wirkung des Kunsthandels	85
Mein Anfang als freiberuflicher Bildhauer, das Rom-Jahr 1960	88
Obszöne Kunst in Göttingen	96
7. Der heimliche Kulturaustausch mit der DDR	100
8. Das Hamburger Portal	107

II. Ist unser Kunstbetrieb kriminell?	115
9. Der lancierte Galerist oder ein demokratischer Kunstverein	117
10. Die Zeit nach den Amerika-Reliefs, Ringerbrunnen, Römerberg und Meinungsfreiheit	129
Die verhüllte »Geburt der Athena«, die »Große Verweigerung« und andere Plastiken	129
Achtzehn Frauenverbände gegen den »Ringerbrunnen«	132
Die Römerberg-Gespräche	136
Die Enthüllung des »Ringerbrunnens« und die Hierarchie der Kritiker	157
11. Rechtsbeugung durch das Bundesverfassungsgericht? – Wenn die Medien Böll und mir dasselbe antun, ist es nicht das gleiche	163
12. Die Natur ist zuerst in den Köpfen gestorben, bevor wir sie in der Wirklichkeit zerstört haben	171
13. »Entmündigung der Künstler«, Künstlergalerie und Kunstverein oder: Muß der Artikel von der Freiheit der Kunst im Grund- gesetz gestrichen werden?	179
Vorsitzender im Berufsverband	179
Der Prozeß um die Einsicht in die Mitgliederliste des Braunschweiger Kunstvereins	183
Die »Künstlergalerie«	189
Mein Ausschluß aus dem Kunstverein	197
»Entmündigung der Künstler«. Die Schießbude mit lebendem Ziel, eine »Kunstvorstellung« des Galeristen Müller in Stuttgart ...	207
14. Die Kreuzwegsäule in St. Elisabeth	214

III. »Das bittersüße ehlich Leben« eines Staatsfeindes und seine erste Begegnung mit dem Tod.....	215
15. Das Jahr 1978	217
Die Aufträge für das Göttinger Rathausportal und den Nürnberger Ehebrunnen	217
Eine Wanderausstellung und eine Podiumsdiskussion	229
Die Arbeiten am Göttinger Portal und am Nürnberger Brunnen ..	233
Gertruds Auszug und ihr Einbruch in mein Institut	238
16. »Wie unser Herrgott beinahe mit zwei linken Füßen wieder auferstanden wäre« oder »Das verkommene Kunsthandwerk«	243
17. Das staatsfeindliche Rathausportal	250
18. »Das bittersüße ehlich Leben« oder »Das Ehekarussell«	271
19. Pressefreiheit	293
20. Meine erste Begegnung mit dem Tod	309
21. Die Klage aus dem Grabe	314
22. Die ersten Arbeiten danach	319